

lächeln am himalaya e.V. - a smile for nepal



du lächelst - und die welt verändert sich.

Buddha



tätigkeitsbericht 2015

vorwort

*„unser planet braucht nicht noch mehr erfolgreiche menschen.
unser planet braucht dringend mehr friedensstifter, heiler,
wiederhersteller, geschichtenerzähler und liebende aller art.“*

Seine Heiligkeit, der XIV. Dalai Lama

dieser tätigkeitsbericht für das kalenderjahr 2015 dient zum einen der vorlage bei den behörden, zum anderen der allgemeinen information für unterstützer, freunde und interessierte des hilfprojektes.

der tätigkeitsbericht zeichnet die umfassenden entwicklungen des letzten jahres nach. den einzelnen abschnitten ist eine zusammenfassung vorangestellt, um den überblick zu erleichtern.

lächeln am himalaya e.V. - a smile for nepal hat eine besondere entstehungsgeschichte. was zunächst als persönliches kunstprojekt von Petra Vankerkom begann, wandelte sich infolge einer grossen spendenbereitschaft nach der verheerenden erdbebenkatastrophe in nur wenigen wochen zum hilfverein. die botschaften der initiatorin, die vom kleinen glück im alltag der menschen nepals erzählen, haben dazu beigetragen, dass bis heute rund 30.000€ spenden zusammengetragen werden konnten.

und nicht nur das: mindestens ebenso bedeutend ist der ideelle gedanke, der dem hilfprojekt zugrunde liegt: **das lächeln und ein kleines glück im alltag nach nepal zurückzutragen.** dass dies bereits in vielen kleinen und grossen momenten erreicht werden konnte, zeigen die geschichten, die Petra Vankerkom nach ihrer erneuten reise nach nepal im august 2015 erzählen kann.

auf der internetseite des vereins **www.asmilefornepal.com** und in regelmässigen newsletters wird über alle entwicklungen informiert.

in büchern, postkarten sowie vorträgen transportiert Petra Vankerkom die botschaften vom kleinen glück im alltag.

für den tätigkeitsbericht und alle damit verbundenen inhalte zeichnet Petra Vankerkom verantwortlich, initiatorin des kunst- und hilfprojektes und 1. vorsitzende des vereins.

trier, im mai 2016

PETRA VANKERKOM



tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung

21. april	vernissage der 1. fotoausstellung in der BTS Daun
23. april	erdbeben - erster privater spendenaufruf direkthilfe über kontaktpersonen vor ort, sherpa guides
21. mai	ankauf und verteilung von wellblechplatten
13. juni	spenden für sherpa guide Rinji und Chiri

2. die vereinstätigkeit 2015

1. juni	gründung des vereins „lächeln am himalaya e.V. - a smile for nepal“
3. juni	abend „about happiness“ in der galerie augarde in daun präsentation des 1. benefiz-buches mit dem eifelbildverlag
17. juni	erste zusammenarbeit mit dem partnerverein vor ort HSWYE
20. juni	benefizkonzert des SaM-chor im forum daun
12. juli	fernsehbeitrag SWR landesschau begegnung mit Seiner Heiligkeit, dem XIV. Dalai Lama in Wiesbaden
13. juli -	unterstützung durch die BTS Daun
28. juli	artikel im trierischen volksfreund
1. august -	
15. august	projektreise nach kathmandu
20. august	zu gast auf dem „roten sofa“ in der SWR landesschau
20. september	charity golfturnier in luxemburg
11. oktober	benefiz-weinfest weinhandel Brigitte Geibel
30. oktober	grosser ‚a smile for nepal‘ benefizabend im forum daun präsentation des 2. benefiz-buches
4. november	vernissage der 2. fotoausstellung in der BTS Daun
6. november	zu gast bei den SWR quizhelden
7. dezember	offizielle schecküberreichung an der projektschule
28. dezember	stand auf dem weihnachtsmarkt daun

3. die vereinstätigkeit 2016

24. februar	aktion „warm ums herz“, unterstützung eines hilfstransports des partnervereins HSWYE
25. februar	feierliche wiedereröffnung der schule
1. märz	artikel im trierischen volksfreund
11. märz	benefiz - fotovortrag in daun-boverath
18. märz	dauner fototage
21. märz	zu gast auf dem „roten sofa“ in der SWR landesschau
21. april	schecküberreichung lions club Rode Leiw luxemburg
1. oktober -	
15. oktober	erneute projektreise nach kathmandu



tätigkeitsbericht 2015

4. spendenübersicht

5. geplante projekte

6. anhang

- abschrift der vereinssatzung vom 1.06.2015
- abschrift des gründungsprotokolls vom 1.06.2015
- abschrift der satzungsänderung vom 25.09.2015

- tätigkeitsbericht des partnervereins HSWYE aus 2015



tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung
2. die vereinstätigkeit 2015
3. die vereinstätigkeit 2016
4. spendenübersicht
5. geplante projekte
6. anhang

tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung

21. - 23. april

vernissage der 1. fotoausstellung in der BTS Daun

in der bildungs- und tagungsstätte der bundesagentur für arbeit in daun werden erstmals die fotografien und texte von petra vankerkom gezeigt, die auf ihrer einmonatigen reise im jahr 2014 in nepal entstanden sind.



über 100 menschen nehmen an der vernissage teil - ein grosser erfolg.

nur zwei tage nach der ausstellungseröffnung wird nepal von einem verheerenden erdbeben der stärke 7,8 auf der richter skala ereilt. es sterben knapp 9000 menschen, hunderttausende verlieren ihr zu hause und sind ohne obdach.

petra vankerkom nutzt die grosse aufmerksamkeit für ihre ausstellung und startet einen privaten spendenaufruf. über persönlich bekannte kontaktpersonen vor ort werden die gelder auf direktem weg zu 100% in hilfs-güter umgesetzt.

auch zu den sherpa-guides aus dem vorjahr kann nach einiger zeit kontakt wiederhergestellt werden und sie erhalten unterstützung für ihre dorf-gemeinschaft bzw. den wiederaufbau ihres hauses.

tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung

21. mai

ankauf und verteilung von wellblechplatten

für 2000€ werden wellblechplatten gekauft, da diese mit blick auf den nahenden monsun standhafter sind als die zunächst von den hilfsorganisationen zur verfügung gestellten zeltplanen. ausserdem können sie später zum wiederaufbau der häuser verwendet werden . eine einheit wellblech zu je 9 platten kostet 50 dollar, womit 23 familien in einem dorf nahe der stadt versorgt werden können.

„ hello petra, we just arrived back from the wholesaler of the corrugated sheets and we have been able to distribute a bundle which is 9 sheets to 23 families. this is from the first lot of money that you sent...“



beim kauf der wellblechplatten.



frauen halten ihre spende fest. meine kontaktperson mit den frauen des dorfes.



tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung

13. juni

spenden für sherpa guide Rinji und Chiri

kurz nach dem erdbeben ist es schwierig, kontakte herzustellen. gemeinsam mit einer bekannten, die ihren guide erreichen kann, unterstützen wir ihn dabei einen hilfstransport in sein dorf zu organisieren. ich kann dazu aus privaten spenden 1400€ zur verfügung stellen.



trekking im jahr 2014.



hilfstransport in Chiris dorf.

für die spenden werde zelte, wolldecken, 600kg reis, 40kg salz, 60 liter kochöl und 40 boxen nudeln ins dorf gebracht.

tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung

13. juni

spenden für sherpa guide Rinji und Chiri

meinen guide Rinji erreiche ich erst am 6. juni. auch ihn möchte ich persönlich unterstützen und er erhält 500€ für den wiederaufbau seines hauses in seinem heimatdorf in den bergen.



Rinji beim trekking im jahr 2014.



sein zerstörtes haus.

am 20. februar diesen jahres erhalte ich nachricht von Rinji, dass er sein haus dank der spenden wiederaufbauen konnte.



frühjahr 2016.



tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung
2. **die vereinstätigkeit 2015**
3. die vereinstätigkeit 2016
4. spendenübersicht
5. geplante projekte
6. anhang



tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

1. juni

gründung des vereins „lächeln am himalaya e.V. - a smile for nepal“

aufgrund der grossen resonanz auf den privaten spendenaufruf entschliesst sich Petra Vankerkom am 1. juni 2015 zur gründung des vereins. gründungsmitglieder sind:

Petra Vankerkom	1. vorsitzende
Bärbel Vankerkom	2. vorsitzende
Angelika Nilles	1. schriftführerin
Judith Lackas	2. schriftführerin
Werner Lehnen	1. kassenwart
Andrea Willems	2. kassenwart
Annette Dickmann	-
Peter Dickmann	-

das protokoll der gründungsversammlung sowie die satzung des vereins sind dem tätigkeitsbericht im anhang beigefügt.



vereinsgründung am 1. juni 2016.

„ ziel des vereins ist es, das lächeln und ein kleines glück im alltag - die zentralen themen des kunstprojektes - nach nepal zurück zu bringen.“

aus der präambel der vereinsatzung.

tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

3. juni

**abend „about happiness“ in der galerie augarde
in daun,
präsentation des 1. benefizbuches mit dem eifelbildverlag**

der werdegang vom kunstprojekt zum verein wird präsentiert und das benefizbuch vorgestellt. es wird - wie auch postkarten des kunstprojektes - zum erwerb angeboten. der reinerlös fließt zu 100% in die hilfprojekte.



eindrücke aus der galerie augarde in daun.

die galerie augarde unterstützt des projekt langfristig durch die präsentation des hilfprojektes und den verkauf der postkarten und bücher.

tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

17. juni

erste überweisung an den partnerverein HSWYE

bereits am 22. mai konnte eine vereinbarung zur zusammenarbeit mit einem partnerverein vor ort getroffen werden. der kontakt kommt über die persönlich bekannte kontaktperson der ersten stunde, Tsering Dolkar Lama, zustande. der partnerverein HSWYE - Himalayan Society for Women and Youth Empowerment - wird von deren schwägerin Doma Lama seit 2006 als executive director geleitet.

am 17. juni werden 2000€ an HSWYE überwiesen, um einen hilfstransport in abgelegene dörfer in den bergen zu unterstützen. ein ausführlicher bericht und der nachweis des einsatzes der spenden sind im tätigkeitsbericht unseres partnervereins im anhang aufgegriffen.



eindrücke vom hilfstransport des partnervereins.

oben: das team von HSWYE mit den dorfbewohnern.

oben rechts: executive director Doma Lama beim verteilen der hilfsgüter.

tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

20. juni

benefizkonzert des SaM-chor im forum Daun.

erstmalig der grossen öffentlichkeit wird das projekt präsentiert im rahmen eines benefizkonzertes des SaM-chor unter leitung von Cheryl Onnertz im forum daun mit 400 gästen.

es können 3000€ spenden gesammelt werden.

Sam singt und sammelt Spenden

(Daun) Mit einem Mix aus heiteren und ernsten Liedern hat der Chor Sam (Singen am Mittwoch) 400 Zuhörer im Dauner Forum begeistert. Bei dem Benefizkonzert kamen 3000 Euro für ein Hilfsprojekt in der nepalesischen Erdbebenregion zusammen.



Der Chor Sam begeistert bei seinem Konzert in Daun. TV-Foto: Alwin Ixfeld

Foto: Alwin Ixfeld (AIX) ("TV-Upload Ixfeld")

Daun. Menschen einen vergnüglichen Abend bereiten und Gutes tun für Hilfsbedürftige, das hat der Freizeitchor Sam um Leiterin Cheryl Onnertz wieder im Dauner Forum geschafft. Wenn "Alle meine Entchen" als Queen-Rockhit erklingt oder zu Herbert Grönemeyers Mambo eine verzweifelte Parkplatzsuche auf der Bühne beginnt, macht das einfach Spaß. Aber der Chor stimmt auch nachdenklich, wenn durch die deutsche Übersetzung des Simon&Garfunkel-Hits The Sound of Silence die Einsamkeit thematisiert wird. Die 40 Aktiven auf der Bühne ernten viel Lob: "Toll, dass die nach sechs Jahren mal wieder ein Konzert geben"; "Die Mischung finde ich gut", so fassen Zuhörer ihre Eindrücke zusammen. Und sie spenden: Rund 3000 Euro kommen zusammen, die für den Wiederaufbau von Schulen im erdbebengeplagten Nepal eingesetzt werden. Das Geld erhält Petra Vankerkom, die ihr privates Hilfsprojekt für Nepal kurz zuvor vorgestellt hat.

aix

artikel im trierischen volksfreund.

tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

1. august - 15. august

projektreise nach kathmandu

Petra Vankerkom reist erneut nach kathmandu, um den partnerverein HSWYE persönlich kennenzulernen. ebenfalls soll die einsatzmöglichkeit der bisher generierten spenden bestimmt werden.



Petra Vankerkom beim wiedersehen mit Tsering Dolkar Lama (links) und kennenlernen mit Doma Lama, executive director von HSWYE

Doma Lama stellt kontakt her zu einer benachbarten schule, die durch das erdbeben zerstört wurde. die 500 schüler sind zu dieser zeit in notunterkünften im garten untergebracht - ein während des monsun sehr schwieriger und für uns unhaltbarer zustand.



erster besuch der schule, kennenlernen mit dem schulvorsteher.

tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

12. juli

fernsehbeitrag SWR landesschau begegnung mit Seiner Heiligkeit, dem XIV. Dalai Lama in Wiesbaden

Petra Vankerkom wird von einem team der SWR-landesschau während der feierlichkeiten anlässlich des besuchs des Dalai Lama in wiesbaden begleitet.

nicht geplant war die persönliche begegnung mit Seiner Heiligkeit, bei der Petra Vankerkom das benefizbuch überreichen und um den segen für das hilfprojekt bitten konnte.

dieser moment stellt nicht nur einen höhepunkt für Petra Vankerkom persönlich dar, sondern hat dem kunst- und hilfprojekt einen entscheidenden positiven impuls gegeben.



der beitrag wurde am 12. juli in der SWR-landesschau
ausgestrahlt und kann hier angesehen werden:

https://www.youtube.com/watch?v=OZ_HKEejI8g&feature=youtu.be



tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

13. juli - 28. juli

unterstützung durch die BTS Daun artikel im Trierischen Volksfreund

die Bildungs- und Tagungsstätte der Bundesagentur für Arbeit in daun unterstützt das projekt durch bewerbung der fotoausstellung im eigenen haus und den verkauf der projektbücher und -postkarten.

am 28. juli erscheint ein artikel zum hilfsprojekt im Trierischen Volksfreund.



Petra Vankerkom mit dem Teamleiter der BTS Daun, Bodo Schumacher

Dalai Lama segnet Hilfsprojekt aus Daun

Die Eifelerin Petra Vankerkom sammelt mit ihrem Kunstprojekt Geld für Erdbebenopfer in Nepal

Aus einer Reise wird ein Fotoprojekt, wird eine Ausstellung, wird ein Hilfsprojekt, wird ein Verein. Mit „Das Lächeln am Himalaya“ unterstützt die Daunerin Petra Vankerkom Menschen nach dem Erdbeben in Nepal. Wichtiger als die Anerkennung vom Finanzamt war ihr der Segen des Dalai Lamas – den sie persönlich erhielt.

Von unserem Redaktionsmitglied Christina Libeau.

Daun. Wer Petra Vankerkom Geschichte hört, kommt kaum umhin, an Vorsehung zu glauben. Geradezu nahtlos passen die Etappen ihrer Reise zusammen, die kürzlich in einem Treffen mit dem Dalai Lama gipfelten.

Die Reise: Vor gut einem Jahr bereist die Trekkingbegeisterte 41-Jährige für einen Monat ihr Traumziel Nepal. Allein, nur von einem Fremdenführer begleitet, erkundet sie das Land und die Menschen, kommt ins Gespräch, macht Fotos. Seit vier Jahren beschäftigt sie sich mit der buddhistischen Lebensart, auch wenn sie sich nicht als Buddhistin bezeichnet. „Ich kann mich darin wiederfinden. Ihre Begeisterung für die Menschen und ihre Kultur spricht aus jedem ihrer Worte. „Es ist eine andere Welt. Ich kann mir nicht vorstellen, dort zu wohnen, aber es ist eine Inspiration zu sehen, wie anders man leben kann.“

Die Ausstellung: Rund ein Jahr später stellt sie diese Fotos, ergänzt um kurze Geschichten und Eindrücke, unter dem Titel „Das Lächeln im Himalaya – Vom kleinen Glück im Alltag“ im Bildungszentrum der Agentur für Arbeit in Daun aus. Zufällig sei diese Ausstellung zustande ge-

Der Dalai Lama: Im Juli ist der Dalai Lama auch in Wiesbaden zu Gast. Ihn zu treffen ist ein Herzenswunsch der jungen Frau Vankerkom lässt sich von einem Kamerateam begleiten, das ihr wenig Hoffnung macht, dass dieser Traum in Erfüllung geht. „Wenn es passieren soll, dann wird es passieren“, denkt sie sich dennoch. Wie es das Schicksal will: Als sie vor einem Hotel auf das Oberhaupt der Buddhisten wartet, werden alle anderen Menschen hinter eine Absperrung gebeten, nur sie bleibt alleine am roten Teppich stehen. Und dann kommt der Dalai Lama. Vankerkom zeigt ihm das Buch über ihre Ausstellung, erklärt ihr Hilfsprojekt und bittet um seinen Segen, den sie erhält. „Es war ein magisches Moment!“ Die Segnung so Vankerkom „stellt das Projekt unter einen anderen Stern“.

Die Rückkehr: Im August will die Daunerin erneut nach Nepal reisen. Diesmal nicht als Touristin, sondern mit einer Mission. Gemeinsam mit ihren Kontaktpersonen vor Ort will sie ein Hilfsprojekt aussuchen, dem der Rest der Spenden zugutekommt. Sie können sich gut vorstellen, von dem Geld „eine Schule aufzubauen oder ein Dorf zu unterstützen.“

Auch ihr Fotoprojekt möchte sie fortsetzen, neue Geschichten vom kleinen Glück finden, damit nicht nur das Hilfsprojekt, sondern auch ihr Kunstprojekt weitergehen kann.

• Spendenkonto: lächeln am himalaya, IBAN DE40 5856 0103 0005 0002 10, BIC GENODE33TVB, DEOT1TVB bei der Volksbank Trier

Petra Vankerkom (vorne rechts) Begegnung mit dem Dalai Lama (vorne links). FOTO: PERVAZ

kommen, weil ihre Schwester, die dort arbeitet, ihre Fotos über dem Schreibtisch hängen hatte. Es sei das buddhistische Prinzip der Achtsamkeit, das ihr helfe, ihre Motive zu erkennen, sagt Vankerkom. Bereits zur Vernissage am 23. April kommen rund 100 Menschen. Ihr Lieblingsbild in der Ausstellung ist das eines kleinen Jungen, der inmitten des Trubels auf einem Dorfplatz gedankensunken mit einem kleinen Plastikauto spielt. „Er brauche nicht mehr“, erzählt sie.

Das Erdbeben: Nur zwei Tage nach Ausstellungsbeginn erschüttert am 25. April ein Erdbeben Nepal. Mehrere Nachbeben folgen. Rund 9000 Menschen sterben, mehr als 20 000 werden verletzt. Einer der beiden Führer, mit denen sie gereist war, berichtet ihr am Telefon, dass auch er Angehörige verloren habe. Vankerkom ist erstaunt über seine Reaktion: „Es war einfach ein Fakt. Die Menschen dort sehen alle nach vorne. Sie leben im Moment.“

Das Hilfsprojekt: Als spontane Reaktion auf das Erdbeben entschloss sich Vankerkom zu einem Hilfsprojekt. Mit dem Druck von Postkarten und einem Buch zur Ausstellung, das mit Hilfe von Sven Nieder vom Eifelbildverlag entstand) sammelte sie die ersten Euros. Von der Hilfsbereitschaft der Menschen in Daun ist sie immer noch begeistert. So entschied sich der SaM-Chor spontan, die Einnahmen seines Benefizkonzertes an ihren seit dem 1. Juli als gemeinnützig anerkannten Verein „Das Lächeln am Himalaya“ zu spenden.

Bis heute hat Vankerkom so über 11.000 Euro gesammelt. 3000 kamen allein beim Benefizkonzert zusammen. 200 Euro hat sie bereits nach Nepal geschickt, wo ein Verein mit dem sie zusammenarbeitet, davon Wellblechplatten gekauft hat. 50 Familien hatten so in der Monsunzeit zumindest ein Dach über dem Kopf.

tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

1. august - 15. august

projektreise nach kathmandu

essentiell für den fortgang des projektes ist die künstlerische arbeit von Petra Vankerkom: über das erzählen der geschichten vom „kleinen glück im alltag“ in bild und text sollen weiterhin spendengelder generiert werden.

Petra Vankerkom hält die momente ihrer reise - insbesondere die begehungen an der projektschule - fest, um sie in form eines benefizbuches erneut publizieren zu können.



unbändige lebensfreude der schüler an der shree srongsen bhrikuti boarding high school.



tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

1. august - 15. august

projektreise nach kathmandu

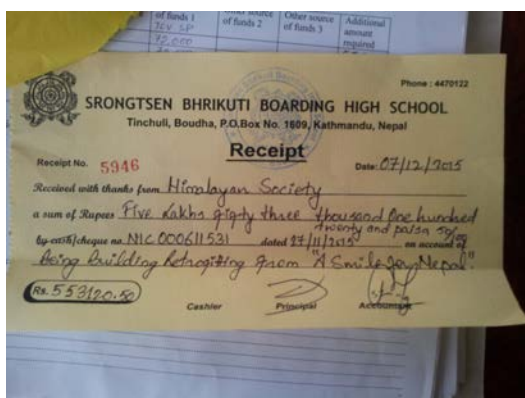
aufgrund der überzeugenden bezeugungen vor ort entschliesst sich Petra Vankerkom dazu, die shree srongtsen bhrikuti boarding high school zu unterstützen: es wird ein betrag von 5000 € für den wiederaufbau zur verfügung gestellt.

die genehmigungsprozedur für die (offizielle) übergabe der spenden dauert aufgrund der - auch politisch - schwierigen lage einige monate:

am 7. dezember kann der scheck offiziell an den schulvorsteher überreicht werden.

die schule kann am 25.februar 2016 feierlich wiedereröffnet werden.

der einsatz der spende ist im tätigkeitsbericht von HSYWE aufgegriffen, der im anhang nachzulesen ist.



executive director Doma Lama bei der scheckübergabe an den schulvorsteher.

tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

1. august - 15. august

projektreise nach kathmandu

im rahmen der reise werden auch kleinere spendenbeträge übergeben:

das tashi chime gastal nonnenkloster in bigu in den bergen an der grenze zu tibet, ist durch das erdbeben gänzlich zerstört worden. die nonnen leben auf einem privatgrundstück in der hauptstadt in hütten aus wellblech. es wird eine spende in höhe von 250€ überreicht zum kauf von schultaschen.

eine dorgemeinschaft, deren dorf in den bergen zerstört wurde und die in einem notlager in der hauptstadt untergebracht ist, erhält 150€, um sich erstmals seit wochen wieder gemüse kaufen können - in den letzten wochen haben sie sich hauptsächlich von reis ernährt.



oben: die nonnen bei der spendenübergabe, im vordergrund meine kontaktperson Tsering Dolkar Lama.

rechts: übergabe der spende an die dorf-gemeinschaft.





tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

20. august

zu gast auf dem „roten sofa“ der SWR - landesschau

zurück von der reise wird Petra Vankerkom vom SWR eingeladen, von ihrer reise zu berichten. der beitrag kann angesehen werden unter

<http://swrmediathek.de/player.htm?show=f4869930-4683-11e5-aa47-0026b975f2e6>



20. september

charity - golfturnier in luxemburg

im golf club kikuoka in canach / luxemburg findet der men´s day statt. organisiert von alphons johanns, henri simon und jean-marie mathgen, letzterer ein bauherr meines arbeitgebers coeba architekten (im bild rechts neben mir), beteiligten sich 87 mitspieler am turnier und erspielen 2.700 €.





tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

11. oktober

benefiz-weinfest weindepot Brigitte Geibel in Eulgem

im rahmen ihres alljährlich stattfindenden weinfestes wird die möglichkeit gegeben das hilfsprojekt vorzustellen und bücher und postkarten mit einem reinerlös von 160€ zu verkaufen.





tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

30. oktober

grosser ‚a smile for nepal‘ benefizabend im forum daun

die stadt daun stellt das forum daun kostenfrei zur verfügung, um einen benefiz-abend veranstalten zu können.

a smile for nepal - das lächeln kehrt zurück.

In nur vier Monaten entsteht aus einem Kunstprojekt ein Hilfsverein mit Segen des Dalai Lama. Die gebürtige Daunerin Petra Vankerkom erzählt in Bildern und Worten die Geschichten vom kleinen Glück im Alltag aus Nepal und stellt die Projekte ihres Vereins lächeln am himalaya e.V. vor.

Vor allem zeigt Sie in berührenden Momentaufnahmen aus ihrer Reise im August, daß das kleine Glück aller großen Not widersteht und die Rückkehr des Lächelns nach dem großen Erdbeben gelungen ist.



Ein Abend über das kleine Glück.
Freitag, 30. Oktober 2015
ab 20:00 Uhr im Forum Daun.



www.asmilefornepal.com

Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten.

mit freundlicher Unterstützung von:



Eifelbildverlag



tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

4. november

vernissage der 2. fotoausstellung in der BTS Daun

die momentaufnahmen der reise im august werden in der 2. ausstellung „lächeln am himalaya - von der rückkehr des lächelns“ in der Bildungs- und Tagungsstätte der Arbeitsagentur in Daun präsentiert.



eindrücke von der vernissage.



tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

6. november

zu gast bei den SWR-quizhelden

auf einladung des SWR nimmt Petra Vankerkom mit ihrem begleiter Tim Becker (Institut Denkkunternehmung Daun) am neuen sendeformat „die quiz-helden“ teil. sozial engagierte menschen spielen für ihren guten zweck. unser hilfprojekt wird ausführlich vorgestellt.



fotos: SWR

im zusammenhang mit dem start der staffel sind Petra und Tim im märz 2016 ein weiteres mal zu gast auf dem „roten sofa“ der SWR landesschau. hier kann der beitrag angesehen werden:

```
<iframe src='http://www.swr.de/landesschau-rp/couchgesprach/petra-vankerkom-und-tim-becker-swr-quiz-kandidaten-fuer-die-gute-sache/-/id=5661010/did=17156588/pv=embedded/132ok2o/index.html' width='512' height='314'
frameBorder='0' scrolling='no'></iframe>
```



tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

30. oktober

grosser ‚a smile for nepal‘ benefizabend im forum daun

in einem einstündigen vortrag erzählt Petra Vankerkom die geschichten von „der rückkehr des lächelns“.

an diesem abend können 1900€ reine spenden und 500€ reinerlös aus dem verkauf von büchern und postkarten generiert werden.



eindrücke vom abend im forum daun.



tätigkeitsbericht 2015

2. die vereinstätigkeit 2015

28. november

stand auf dem weihnachtsmarkt daun

der verein präsentiert sich auf dem weihnachtsmarkt daun. es können knapp 250€ spenden und rund 300€ aus dem reinerlös des verkaufs von büchern, postkarten, tee und plätzchen erzielt werden.



auf dem weihnachtsmarkt in daun.

31. dezember

jahresabschluss

ab vereinsgründung am 1. juni 2015 wurden 20.912,90€ an Spenden gesammelt und erwirtschaftet.

die genaue auflistung ist unter punkt 4 „spendenübersicht“ erfolgt.



tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung
2. die vereinstätigkeit 2015
3. die vereinstätigkeit 2016
4. spendenübersicht
5. geplante projekte
6. anhang

tätigkeitsbericht 2015

3. die vereinstätigkeit 2016

24. februar

aktion „warm ums herz“

berichte von (er-)frierenden menschen aufgrund der ausbleibenden versorgung haben den verein dazu bewegt die aktion „warm ums herz“ zu starten.

für 1500€ werden 900 wollschals gekauft, die an 450 haushalte verteilt werden können. die aktion erfolgt im rahmen eines hilfstransports meines partnervereins HSWYE zur versorgung der abgelegenen bergregionen.



- oben: ankauf der schals beim grosshändler in kathmandu
- oben rechts: das team von HSWYE beim hilfstransport
- unten rechts: beim verteilen der hilfsgüter und schals





tätigkeitsbericht 2015

3. die vereinstätigkeit 2016

25. februar

wiedereröffnung der schule

die shree srongtsen bhrikuti boarding high school, die von Petra Vankerkom im august 2015 besucht wurde und 5000€ spenden erhielt, ist feierlich wiedereröffnet worden.



oben: dankesurkunde von der schule
mitte rechts: Doma La nimmt stellvertre-
tend urkunde und geschenke
entgegen
unten recht: schüler, wieder zurück in
ihren klassenräumen



tätigkeitsbericht 2015

3. die vereinstätigkeit 2016

1. märz

artikel im trierischen volksfreund

anlässlich der dauner fototage, auf denen das hilfsprojekt in grossem rahmen präsentiert werden soll, erscheint ein artikel im trierischen volksfreund.



SEITE 9
DIEBLATT | MÄRZ 2016

Daun

ZEITUNG FÜR BELBERG UND DAUN

Ein neues Buch:
Pflüger Autor schreibt
ersten Roman.

Eine neue Aufgabe:
Oberstleutnant Looz
verlässt Geroldstein.

Mehr aus der Region:
Jugendliche Preisträger
muzzieren.

Aus einem Traum wird eine Lebensaufgabe

Petra Vankerkom stellt bei Dauner Fototagen ihr Hilfsprojekt für Nepal vor - Fast 25 000 Euro sind an Spenden zusammengekommen

Am Anfang war es „nur“ eine Reise, nun ist es ein Hilfsprojekt. Mit „Das Lächeln am Himalaya“ unterstützt Petra Vankerkom Menschen nach dem Erdbeben in Nepal. Davon berichtet sie am 18. März im Forum Daun.

Von unserem Mitarbeiter
Alwin Scholt

Daun: „Es war mein persönlicher Traum, den Himalaya zu sehen“, erklärt Petra Vankerkom. Aus dem Traum, einer einmonatigen Tour durch Nepal, ist eine Art Lebensaufgabe geworden. Seit die 41-Jährige weiter 2014 ist sie mit dem „Dach der Welt“ und ist begeistert von den Menschen und deren Kultur. Ihre Fotos zeigt die beiden Documenta, die heute in Trier ausstellt und in Luxemburg, schreibt. Im April 2015 in der Kreuzstadt. Zwei Tage nach der Ausstellungenseröffnung heißt Petra von der regionalen Hauptstadt. Kathmandu die Erde hat 9000 Tote, mehr als 22 000 Verletzte und viele Tausend Obdachlose und die Folge.

Petra Vankerkom hat ihre persönliche Betroffenheit darüber in eine Bilderserie, vorgeordnet. „Lächeln am Himalaya“ - a smile for nepal. Bildet sie sie bei einer spontanen Reise ins Erdbebengebiet gemacht hat, zeigen Menschen, die trotz der Katastrophe ihre Würde behalten haben. „Es sind die kleinen Glücksmomente, die ich immer wieder“, erklärt Vankerkom. In zwei Bildbänden und auf Postkarten hat sie ihre eindrücklichen Aufnahmen. Mit dem Bildband und einem Spendenkatalog unterstützt der kleine Verein eine Initiative, wobei die Lebensaufgabe und „Lächeln am Himalaya“ als Spendenziel bekommen. Ein Teil geht auch in Spendenkatalog, aber auch in den Webshop.

Die ich immer wieder“, erklärt Vankerkom. In zwei Bildbänden und auf Postkarten hat sie ihre eindrücklichen Aufnahmen. Mit dem Bildband und einem Spendenkatalog unterstützt der kleine Verein eine Initiative, wobei die Lebensaufgabe und „Lächeln am Himalaya“ als Spendenziel bekommen. Ein Teil geht auch in Spendenkatalog, aber auch in den Webshop.

Der erste Schritt, aber „alles andere, wie Bildung, ist natürlich auch ein Erfolg. „Vankerkom“, bespricht Petra Vankerkom die Aufstellung von Spendenkatalog. Einmal trägt keine Zeit sind auch große Spenden gesammelt. „Kleinere Beiträge geben immer wieder direkt in die Spendenkataloge, wie im Januar letztes Jahr. „Motto: Wenn man Glück in den Kauf von warmen Wollschals“, sagt die Architektin. Sie beschäftigt mit den Nepalesen und ihrer Kultur eng verbunden, betagt sie.

„Das erklärt, wie sind sehr zufrieden, besser auf die Welt der Arbeit, jedoch, dankbar für das kleine Glück und somit sehr positiv und glücklich.“ Beim Vortrag von Petra Vankerkom im Dauner Forum (siehe Text) wird nach Petra Vankerkom, in einem Moment der Freude vorstellend, in der Hoffnung, dass beitragen zu können, dass das Lächeln nach Nepal zu greifen kann.“



Begegnung: Petra Vankerkom trifft in Westbuchen im Sommer 2015 den Dalai Lama. - Foto: privat



Petra Vankerkom plant mit Hans Nieder die Versteigerung ihrer Fotografin für Nepal bei den Dauner Fototagen. - Foto: privat

EXTRA DAUNER FOTOTAGE

Die nächste Auflage der Dauner Fototage findet vom 17. bis 20. März statt. Initiator Wulf Nieder legt mit Blick auf den Jubiläum: „Katholikentag“ - „So groß wie in diesem Jahr war die Reaktion nicht.“ Teil der Welterne des Stadt wird die der hier Verträge unterzeichnet, so der von Klaus Hagemann, der mit

dem Bilderserien „Himalaya - Lächeln am Himalaya“ (Himalaya und Erde) in Trier gastiert. Auch für den Vortrag von Maria Göttsche, die unter dem Titel „Lächeln am Himalaya“ steht, sowie für die „Erlebnisse über Nepal“, von Petra und Gerhard Zwinger-Schöber gibt es keine Karten mehr.

Nach Aalen geht es mit Dirk Pflüger am Sonntag, 20. März, 16:30 Uhr. Er hat Petra, die heißt Vankerkom heißt, bei den Dauner Fototagen, ein Seminar zum Thema „Begegnung“ in. Eine Ausstellung in der Volkshaus Daun (Trier) wird am Sonntag, 20. März, 19 Uhr. Der ehemalige We-

bersteiger Günter Grottel zeigt Petra von Vankerkom, die mit einer besonderen „Aufnahme“ beschäftigt sind. Ein neuer Programmpunkt der Fototage, Fotostatuere können bis zum 18. März zwei Fotos erwerben, die am 18. März von Experten besprochen werden.



tätigkeitsbericht 2015

3. die vereinstätigkeit 2016

11. märz

benefizvortrag in daun-boverath

elfi und achim kretzer veranstalten zusammen mit dem kultur- und verschönerungsverein boverath e.v. eine bilderreise nach vietnam und kambodscha.

sämtliche einnahmen des abends, 215€, gehen zugunsten des vereins. Petra Vankerkom wird diese barspende auf ihrer nächsten reise im oktober 2016 vor ort einsetzen.



von rechts nach links: achim kretzer, ute oster, elfi kretzer, petra vankerkom, manfred sartoris

tätigkeitsbericht 2015

3. die vereinstätigkeit 2016

18. märz

dauner fototage

am eröffnungsabend der dauner fototage wird „lächeln am himalaya“ in den mittelpunkt gerückt. vor grossem publikum werden einige aufnahmen von der reise im august präsentiert und es gibt einen info- und verkaufsstand nach der veranstaltung.

rund 1000 € an spenden und reinerlös kommen zusammen.



das 2. benefizbuch.



tätigkeitsbericht 2015

3. die vereinstätigkeit 2016

21. märz

zu gast auf dem „roten sofa“ der SWR landesschau

im zusammenhang mit dem start der staffel der SWR-quiz-helden sind Petra Vankerkom und ihr Spielpartner Tim Becker ein weiteres mal zu gast auf dem „roten sofa“ der SWR landesschau.

hier kann der beitrag angesehen werden:

```
<iframe src='http://www.swr.de/landesschau-rp/couchgesprach/petra-vankerkom-und-tim-becker-swr-quiz-kandidaten-fuer-die-gute-sache/-/id=5661010/did=17156588/pv=embedded/132ok2o/index.html' width='512' height='314' frameBorder='0' scrolling='no'></iframe>
```



ausschnitt aus der SWR landesschau.

tätigkeitsbericht 2015

3. die vereinstätigkeit 2016

21. april

schecküberreichung in luxemburg.

der Lions Club Roude Leiw Luxemburg überreicht an sieben verschiedene organisationen einen scheck. a smile for nepal erhält 2000€.



foto mit allen spendenempfängern.

1. oktober - 15. oktober

projektreise nach nepal.

der termin steht bereits fest für die nächste projektreise nach nepal. Petra Vankerkom wird dabei erstmals von zwei unterstützerinnen begleitet, einer kunstgaleristin und einer auf kinder spezialisierten physiotherapeutin.



tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung
2. die vereinstätigkeit 2015
3. die vereinstätigkeit 2016
4. **spendenübersicht**
5. geplante projekte
6. anhang



tätigkeitsbericht 2015

4. spendenübersicht

spenden 2015 ab vereinsgründung am 1. juni

wie der spendenübersicht im einzelnen zu entnehmen ist, hat der verein nachfolgende spenden eingenommen:

von privatpersonen:	8.746,90€
aus spendenaktionen dritter:	5.700,00€
aus weihnachtspräsenten versch. firmen:	1.206,00€
aus verkauf von büchern und postkarten:	3.480,00€
aus barspenden eigener benefizveranstaltungen:	1.780,00€

gesamt:	20.912,90€
---------	------------

2015 nach nepal weitergeleitete spenden

wie der gewinn- und verlustrechnung im einzelnen zu entnehmen ist, sind folgende beträge im jahr 2015 weitergeleitet worden:

28.07.2015	HSWYE - spende für aufbau schule	5.020,00€
------------	----------------------------------	-----------

abschlussaldo am 31.12.2015:	14.532,90€ *
------------------------------	--------------

** 14.500€ zur zeit im genehmigungsverfahren in nepal, siehe nachfolgenden bericht unter punkt 5.*



tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung
2. die vereinstätigkeit 2015
3. die vereinstätigkeit 2016
4. spendenübersicht
5. geplante projekte
6. anhang



tätigkeitsbericht 2015

5. geplante projekte

geplante verwendung der spenden, projekte 2016

die verwendung des gemäss abschlussaldo vom 31.12.2015 noch zur verfügung stehenden spendenbetrags durchläuft zurzeit die genehmigungsverfahren der nepalesischen behörden.

die spenden sollen im umfeld unseres partnervereins und der projektschule für stipendien und bildungsprogramme eingesetzt werden. warum unser verein dieses ziel verfolgt, möchten wir nachfolgend erläutern:

nach besuch vor ort im august 2015 halten wir es für sinnvoll, auch weiterhin eng mit unserem partnerverein HSWYE zusammenzuarbeiten. mit blick auf die gesamtpolitische lage in nepal und die tatsache, dass viele spendengelder der grossen organisationen immernoch nicht ausgezahlt werden konnten oder sogar versickern, schätzen wir es als grossen glücksfall und vorteil, einen direkten und vertrauensvollen partner vor ort zu haben.

ebenfalls möchten wir die bindung zur schule, die bereits beim wiederaufbau unterstützt wurde, langfristig fortsetzen. der direkte, persönliche kontakt ist für die fortführung des hilfsprojekts - auch als kunstprojekt - essentiell.

nach dem erdbeben ist das schaffen eines obdachs und der wiederaufbau von gebäuden, wie auch wir ihn unterstützt haben, ein erster wichtiger schritt. **zu berücksichtigen gilt, dass infolge der katastrophe auch andere bereiche zum erliegen kommen und nachhaltig der förderung bedürfen.** nachfolgend einige beispiele, die wir dank der intensiven und persönlichen einsicht vor ort benennen können und in denen sich unser partnerverein bereits engagiert:

- **die förderung finanziell benachteiligter schüler mittels stipendien.** unser partnerverein organisiert und betreut stipendien für schüler an der projektschule. diese schüler stammen aus dörfern in den weit entlegenen bergdörfern, denen ohne förderung keine entsprechende schulbildung zukommen würde. nach dem erdbeben bleibt für viele menschen



tätigkeitsbericht 2015

5. geplante projekte

geplante projekte 2016

in den bergregionen das einkommen aus, da sie fast ausschliesslich vom nun ausbleibenden tourismus leben und abhängig sind. **lächeln am himalaya hat sich daher entschlossen, 5 schüler ein stipendium zu finanzieren.** dank der 2015 erwirtschafteten spenden können die ersten beiden ausbildungsjahre für 5 schüler garantiert werden:

klasse	8	9	10	11	12
kosten in euro					
1 student/jahr	754.47	772.50	772.50	773.33	773.33
5 studenten/jahr	3772.34	3862.50	3862.50	3866.67	3866.67

demnach ist ein betrag von ca. 7500€ eingeplant. ziel ist es auch, die schüler im rahmen einer erneuten projektreise im oktober 2016 kennenzulernen.

unser verein ist gerade dabei, spender für regelmässige monatliche zuwendungen zu gewinnen. idee ist eine art patenschaft zu etablieren, bei der zwischen schüler und spender über unser kunstprojekt ein austausch stattfinden kann.

- **die förderung von bildungsprogrammen für jugendliche und erwachsene.** oft wird in ländern wie nepal nur ein minimales basiswissen vermittelt und vielen fehlen die mittel, eine höhere schulbildung oder eine berufsausbildung zu erlangen. darauf aus eigenen kräften eine existenz (wieder-)aufzubauen, eine familie versorgen zu können, ist oft aussichtslos. unser partnerverein füllt diese bildungslücke und führt bildungsprogramme für jugendliche und erwachsene durch. unser verein möchte diese wertvolle arbeit unterstützen und die „adult language and awareness programs“ fördern. **hierzu ist die bereitstellung eines betrags von ca. 7000€ geplant.** das gesamte förderprogramm kostet ca. 14500€ pro jahr. darin werden ca. 150 personen im sprachprogramm (language) und ca. 3000 personen in den programmen zur persönlichkeitsentwicklung (awareness) gefördert.



tätigkeitsbericht 2015

5. geplante projekte

geplante projekte 2016

- **workshops zur verbesserung der lebensqualität.**

unser partnerverein hat bereits kurz nach dem erdbeben einen offenen akupunktur - workshop durchgeführt, um einen beitrag zur traumabewältigung nach der katastrophe zu leisten.

wir halten auch dies für eine sehr wertvolle arbeit, die mit dem inhalt unserer vereinsarbeit übereinstimmt, ein lächeln in den alltag der menschen nepals zurückzutragen.

im rahmen der nächsten projektreise im oktober 2016 ist geplant, die möglichkeiten in diesem bereich zu prüfen. ich werde auf der reise von einer auf kinder spezialisierten physiotherapeutin begleitet, die ihre kompetenzen in das pojekt einbringen möchte.

- **möglichkeiten des wiederaufbaus.**

als architektin bin ich dazu prädestiniert, meine kenntnisse und kontakte für den wiederaufbau einzubringen. während der reise im oktober 2016 sollen möglichkeiten geprüft werden, inwiefern ein wiederaufbauprojekt realisiert werden kann.

allen projekten, zu deren förderung Petra Vankerkom ihr kunstprojekt samt der damit verbundenen benefiz-aktionen weiterführen möchte, soll folgendes im sinne der vereinssatzung zugrunde liegen:

- die unmittelbare förderung über den partnerverein vor ort,
- der persönliche kontakt zwischen spendern und empfangern,
- das verbessern von lebenssituationen,
- hilfe zur selbsthilfe. dazu ist bildung die unabdingbare grundlage,
- das entstehen lassen und erzählen der geschichten vom kleinen glück im alltag.



tätigkeitsbericht 2015

1. der weg bis zur vereinsgründung
2. die vereinstätigkeit 2015
3. die vereinstätigkeit 2016
4. spendenübersicht
5. geplante projekte
6. **anhang**